

TV „Jahn“ stellt sich und die renovierte Halle vor

Sinner Sportler locken mit vielen Mitmachangeboten – von HoSinDo bis zum Speedstacking

Sinn (als/s). Mit einem mit vielen Aktivitäten verbundenen Sporttag hat der Turnverein (TV) „Jahn“ 1891 Sinn am Sonntag sich und seine renovierte Halle vorgestellt.

Nicht nur Mitglieder nutzen die Gelegenheit, um sich die erneuerte Jahnhalle anzusehen, in der Boden, Dach, Umkleiden und Sanitäreinrichtungen in neuem Glanz erstrahlen. Auch viele andere Interessierte nahmen den „Tag der offenen Tür“ zum Anlass, um die Angebote des Vereins kennenzulernen.

In und an der Halle konnten die Besucher Vorführungen der verschiedenen Abteilungen erleben und viele Sportar-

ten auch selbst ausprobieren.

Neben Ballsport, Gymnastik und Kinderturnen ist der TV „Jahn“ bekannt für seine HoSinDo-Abteilung. „Die HoSinDo-Gruppe ist sowohl die größte als auch die aktivste in unserem Verein“, berichtete Erste Beisitzerin Petra Hermann-Weck.

Die Mitmachangebote der HoSinDo-Sportler wurden am Sonntag besonders gut angenommen. Sowohl Kinder als



Mit schwingung auf die Matte: Auch die Vorführungen der HoSinDo-Sportler stießen auf großes Interesse. (Foto: Seipp)

auch Erwachsene nutzten die Gelegenheit, um sich unter An-

leitung von Hilfstrainer Matthias Reucker und weiteren Ak-

tiven in bestimmten Techniken zu versuchen. Aufgeteilt in drei Gruppen absolvierten die Interessenten verschiedene Fußtechniken, Fallübungen und schließlich das Treten gegen den Sandsack. Gerade die Kleinsten hatten bei dem „Schnuppertraining“ jede Menge Spaß.

Zum Programm des Tages gehörten auch ein Indica-Turnier im Freien sowie eine Kanutour auf der nahe gelegenen Dill. Die Speedstacker des Vereins, die in Sekundenschnelle Becher zu Pyramiden stapeln, stellten sich ebenfalls vor.